

CSR Ergebnisse 2023

Unsere Organisation befindet sich auf einer Reise, auf der wir uns zunehmend unserer Bestimmung bewusst werden, der positiven Auswirkungen, die wir auf die Welt haben können, und was dies für unsere Arbeitsweise bedeutet. In den vergangenen Jahren konnten wir die in unseren Fabriken produzierten Mengen an Essig und Sirup steigern, und es gibt aufregende Neuigkeiten: Im März 2024 eröffneten wir eine neue Essigfabrik in den USA.

Das Wachstum unseres Unternehmens geht auch mit einer größeren Verantwortung einher. Wir haben Schritte zur Verringerung von Abfall und Kohlendioxidemissionen unternommen und wir verwenden immer mehr recyceltes Material für unsere Verpackungen. Ich hoffe, dass das vorliegende Dokument auch Sie zu einer positiven Veränderung inspirieren wird. Auf unserer Website www.burggroup.eu haben wir einen ausführlichen Nachhaltigkeitsbericht mit weiteren Informationen über unsere Leistung und Arbeitsweise veröffentlicht. Wenn Sie Fragen zu unseren Projekten und Ergebnissen im Jahr 2023 haben, können Sie sich gerne an mich oder einen meiner Kollegen wenden.

Patricia Surendonk
CEO Burg Group



Über die Burg Group



Im Jahr 2023 produziert die Burg Group an sechs Produktionsstandorten in Europa Speiseessig, Reinigungssessig und Fruchtsirupe:

- Burg Azijn (Niederlande)
- Burg Siroop (Niederlande)
- Burg Vinegar Belgium (Belgien)
- Burg Vinaigres France (Frankreich)
- Burg Ocet (Tschechische Republik)
- Burg Essig (Deutschland)

Im Jahr 2023 wurden über 350 Millionen Liter Sirupe sowie Speiseessig, Reinigungssessig und Bulkware verkauft. Unsere Produkte werden in über 30 Ländern weltweit verkauft, wobei der Schwerpunkt auf Europa liegt.



Die Vision der Burg Group ist eine gesündere, wohlschmeckendere und sauberere Welt. Wir wollen dies erreichen, indem wir mit unseren natürlichen Essigen und Sirupen auf nachhaltige und faire Weise eine führende Rolle spielen. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie stützt sich auf vier Säulen: Kreislaufwirtschaft, CO₂-Neutralität, verantwortungsvolle Produkte und verantwortungsvolle Verpackungen.



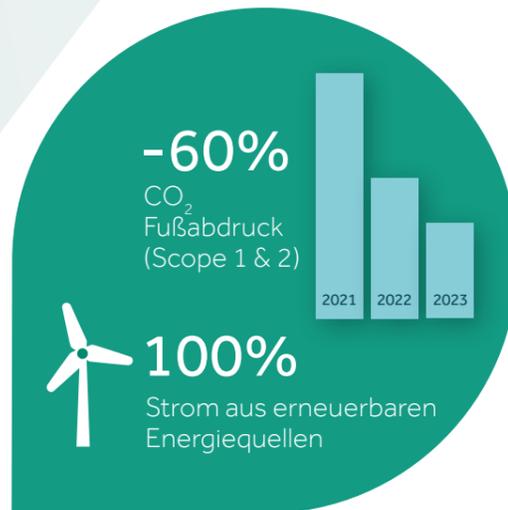
100% Kreislaufwirtschaft

- Wir sind ständig auf der Suche nach Möglichkeiten, Produktionsverluste zu verringern. In unserem Werk in der Tschechischen Republik haben wir einen Luftwäscher durch einen neuen, leistungsfähigeren ersetzt und so den Abfall reduziert. In Ter Aar haben wir ein Projekt zur Reduzierung von Sirupverlusten bei Produktwechseln durchgeführt. Dadurch konnten wir die Sirupverluste um mehr als 100.000 Liter reduzieren.
- Damit Kaffeebecher nicht mehr im Abfall landen, haben wir an mehreren Standorten Einweg-Kaffeebecher eingeführt.
- In einigen unserer Fabriken haben wir Händetrockner installiert, um die Anzahl der nach dem Händewaschen benutzten Papierhandtücher zu verringern.



100% CO₂-Neutralität

- Unsere Klimaziele werden von der Science-Based Targets Initiative (SBTi) validiert und veröffentlicht.
- Wir haben unsere CO₂-Emissionen in den letzten zwei Jahren um 60 % reduziert, was den jährlichen Emissionen von mehr als 85 Haushalten entspricht.
- Wir haben in unseren Fabriken in Deutschland, der Tschechischen Republik und Frankreich energieeffizientere Anlagen installiert.
- In Belgien haben wir die Beleuchtung in der Produktionshalle, der Brauerei und im Kompressorbereich durch energieeffizientere LED-Lampen ersetzt.
- In unserem Werk in Frankreich haben wir eine Mitarbeiterschulung zum Thema Energiebewusstsein durchgeführt, einschließlich einer interaktiven Werksbesichtigung, um Möglichkeiten zur Energieeinsparung zu erkennen.
- In mehreren Fabriken haben wir in eine bessere Isolierung, sowohl unserer Gebäude (z. B. des Daches) als auch der Produktionsleitungen, investiert, um Energieverluste zu verringern.



-15%
Erdgas im Vergleich zu 2016

-15%
Strom im Vergleich zu 2016



100% nachhaltige Produkte

- Wir wurden erfolgreich nach dem Sedex Members Ethical Trade Audit (SMETA) 4-Säulen-Standard auditiert.
- Unser Produktentwicklungsteam hat an unserem Rahmenwerk für nachhaltige Produktkriterien gearbeitet. Die Kriterien konzentrieren sich auf die Art der Rohstoffe, die Effektivität unserer Endprodukte, den Nährwert und die Verlängerung der Haltbarkeitsdauer.
- Mit der Aktualisierung unserer Unternehmenswebsite haben wir sowohl unseren internen als auch den Verhaltenskodex für Lieferanten auf unsere Website gestellt.
- Alle Lieferanten für unsere Essigfabriken werden in unsere *Due-Diligence*-Risikoanalyse einbezogen, und in unsere Einkaufspläne werden Maßnahmen zur Risikominderung aufgenommen.



100% nachhaltige Verpackung



- Für immer mehr Produkte verwenden wir kein neues Verpackungsmaterial mehr. Zum Beispiel für unsere kleinen Bzenecky Ocet-Flaschen, Rio 1-Liter-Flaschen und Rio 5-Liter-Dosen.
- Wir stellen von Papieretiketten auf PE/PP-Etiketten um, was die Wiederverwertbarkeit verbessert.
- Wir haben Verschlusskappen für unsere Produkte eingeführt, was im Jahr 2023 zu einer Einsparung von mehr als 14.000 kg neuem Kunststoffmaterial führen wird, da diese Kappen von Haus aus kleiner sind.
- Unsere IBC-Behälter (1.000-Liter-Behälter) werden von unserem Lieferanten gereinigt und wiederverwendet.
- Unser Einkaufsteam hat an einem Projekt gearbeitet, das den Einsatz von recyceltem Karton und Papier weiter steigern wird.



Unsere Menschen

- Rund 300 Mitarbeiter bilden eine professionelle Organisation mit einer freundlichen Atmosphäre. Obwohl wir international tätig sind, hat die Burg Group kurze Wege und kommuniziert offen.
- Seit einigen Jahren arbeiten wir an dem Projekt ‚BASIS‘, um ein besseres Management unserer Sicherheitssituation zu gewährleisten. Im Jahr 2023 können wir feststellen, dass bei der Umsetzung dieses Projekts gute Fortschritte gemacht wurden.
- Im Jahr 2023 gab es zwei Unfälle mit Ausfallzeiten. Alle verletzten Mitarbeiter befinden sich in einem guten Genesungszustand. Nach einer Ursachenanalyse wurden Abhilfemaßnahmen ergriffen.
- Unsere Mitarbeiterzufriedenheit hat sich das dritte Jahr in Folge verbessert.



Unsere Pläne für 2024

- Wir planen, unsere Nachhaltigkeitsstrategie zu überprüfen, um die Ergebnisse unserer Wesentlichkeitsprüfung einzubeziehen und unsere Strategie zukunftssicher zu machen.
- Im Jahr 2023 haben wir ein Projekt zur ESG-Berichterstattung gestartet, um die Qualität unserer Nachhaltigkeitsdaten zu verbessern. Wir werden dieses Projekt im kommenden Jahr abschließen.
- Wir planen, eine B-Corp-Zertifizierung anzustreben.
- In mehreren unserer Fabriken werden Solaranlagen installiert, damit wir unseren eigenen Strom erzeugen können.
- Um die Abhängigkeit von Erdgas zu verringern, installieren wir in mehreren Fabriken Wärmepumpen zur Beheizung unserer Gebäude.
- Wir werden auch weiterhin bei unseren Verpackungen von Neuware auf Recyclingmaterial umsteigen.



Lesen Sie weiter
www.burggroup.eu

Contact

Andrea Bolhuis
Sustainability Manager
info@burggroup.eu

Haftungsausschluss

Aufgrund der manuellen Datenerfassung für einige Indikatoren kann die vollständige Genauigkeit aller Daten nicht garantiert werden. Für die Ergebnisse in den Bereichen Energie, Wasser und Abfall stützen wir uns auf von Dritten bereitgestellte Daten.



Burg Group
Marconistraat 26
1704 RG Heerhugowaard

27. Mai 2024